Mediendienst

Stuttgart, 8. Oktober 2006

Freie Demokraten
Landtagsfraktion Baden-Württemberg FDP

Bachmann: Masterplan-Entwurf ist Baustein zur Zukunftssicherung

Die Hochschulabsolventen des Landes sollen Chance haben, einen Arbeitsplatz zu finden - Der hochschulpolitische Sprecher der FDP/DVP-Landtagsfraktion, Dietmar Bachmann, begrüßte den Entwurf eines Masterplans Hochschule 2012 als „wichtigen und richtigen Baustein für die Zukunftssicherung des Landes“.

Der in den kommenden zehn Jahren zu erwartende Anstieg der Studierendenzahlen biete gerade Baden-Württemberg die Chance, den Anschluss an die internationale Entwicklung hinsichtlich des erhöhten Bedarfs an Hochschulabsolventen zu halten und zu verbessern. Das sei nicht zuletzt eine der zentralen Voraussetzungen dafür, die Wettbewerbsfähigkeit unseres Wirtschaftssystems zu sichern. „Die im Entwurf des Masterplans 2012 erarbeiteten Schwerpunktsetzungen, die sich an den heute erkennbaren Anforderungen des Arbeitsmarkts orientieren, sind richtig.“ Dies sei, so Bachmann, gleichermaßen bei dem inhaltlichen Schwerpunkt im naturwissenschaftlich-technischen Bereich als auch bei dem in der ersten Ausbautranche gesetzten Schwerpunkt bei den Berufsakademien und Fachhochschulen gegeben. Bachmann: „Uns geht es darum, dass die Absolventen unserer Hochschulen auch einen Arbeitsplatz finden. Wir stellen uns der Herausforderung und wollen die Chance steigender Studienbewerberzahlen für unser Land nutzen. Wir fordern allerdings auch die Bundesregierung auf, im angekündigten „Hochschulpakt 2020“ ihren Beitrag zu leisten, diese Deutschland insgesamt betreffende Herausforderung bestehen zu können“, so Dietmar Bachmann. Hans Ilg, Pressesprecher

FDP-Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg
Haus des Landtags, Konrad-Adenauer-Str. 3, 70173 Stuttgart
Dr. Jan-Havlik, Pressesprecher, Tel: 0711 2063 9013, Fax 0711 2063 610
jan.havlik@fdp.landtag-bw.de; www.fdp-dvp.de